

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =  
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

**Herausgeber:** Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

**Band:** 17 (1919)

**Heft:** 6

**Vereinsnachrichten:** Geometerverein Zürich-Schaffhausen

**Autor:** Frey, M.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 03.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Geometerverein Zürich-Schaffhausen.**

Die Frühjahrsversammlung tagte unter dem Vorsitz von Präsident Baumgartner am 24. Mai in Zürich. Anwesend waren 24 Mitglieder. Nach Genehmigung des Protokolls der Herbstversammlung erfolgte die Aufnahme von sechs neuen Mitgliedern. Damit steigt der Bestand auf 65 Mitglieder, was zur Wahl eines weiteren Delegierten berechtigt. Die Jahresrechnung wurde genehmigt, der Jahresbeitrag kann auf Fr. 5.— belassen werden. Der Präsident erstattete einen Bericht über das an Geschäften ziemlich reiche Vereinsjahr. Es folgte die Berichterstattung über die Delegiertenversammlung und die Besprechung der Traktanden der auf den 5. Juli angesetzten Hauptversammlung in Bern. Ein guter Besuch aus der Ostschweiz ist erwünscht, speziell für die Traktanden: Hilfskräfte und Neuwahl des Vorstandes. Unser verdienstvoller Zentralpräsident soll womöglich gewonnen werden für eine weitere Amtsperiode. Sein Rücktritt in der jetzigen, etwas kritischen Zeit wäre lebhaft zu bedauern.

Beim Traktandum „Umfrage“ beantragte der Präsident eine Erweiterung des Vorstandes zur Abfassung einer Eingabe an die zuständigen zürcherischen Behörden betreffend Revision der Bestimmungen über die öffentlichen Gewässer in der Anweisung von 1916, und betreffend Abänderung der mit der Planaufgabe zusammenhängenden Vorschriften in der Verordnung von 1912. Der Antrag fand allgemeine Zustimmung. Aus dem Schoße der Versammlung wurden zum Schlusse die Bemühungen des Vorstandes im abgelaufenen Vereinsjahre verdankt und der Wunsch ausgesprochen, die Mitglieder möchten durch regeren Besuch der Versammlungen ihr Interesse an der vom Vorstande geleisteten Arbeit bekunden.

Die geschäftlichen Verhandlungen wurden angenehm unterbrochen durch einen Vortrag von Kollege Fischli über das Präzisionsnivelement der Stadt Zürich. Da auf den Inhalt dieses Vortrages in dieser Zeitschrift in anderm Zusammenhange eingetreten werden wird, so können wir hier verzichten, näher darauf einzugehen.

Der Aktuar: *M. Frey.*

---